

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Lvwg 2024/2/16 LVwG 30.30- 3394/2023

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 16.02.2024

Rechtssatznummer

2

Entscheidungsdatum

16.02.2024

Index

82/03 Ärzte Sonstiges Sanitätspersonal

Norm

ÄrzteG 1998 §2 Abs2

ÄrzteG 1998 §199 Abs1

1. ÄrzteG 1998 § 2 heute
2. ÄrzteG 1998 § 2 gültig ab 01.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 69/2023
3. ÄrzteG 1998 § 2 gültig von 22.03.2020 bis 30.06.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 16/2020
4. ÄrzteG 1998 § 2 gültig von 19.03.2019 bis 21.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 20/2019
5. ÄrzteG 1998 § 2 gültig von 11.11.1998 bis 18.03.2019

1. ÄrzteG 1998 § 199 heute
2. ÄrzteG 1998 § 199 gültig ab 25.05.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2022
3. ÄrzteG 1998 § 199 gültig von 19.03.2019 bis 24.05.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 20/2019
4. ÄrzteG 1998 § 199 gültig von 01.01.2015 bis 18.03.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2014
5. ÄrzteG 1998 § 199 gültig von 16.07.2009 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 62/2009
6. ÄrzteG 1998 § 199 gültig von 10.04.2008 bis 15.07.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2008
7. ÄrzteG 1998 § 199 gültig von 01.01.2006 bis 09.04.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 156/2005
8. ÄrzteG 1998 § 199 gültig von 31.12.2003 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/2003
9. ÄrzteG 1998 § 199 gültig von 01.01.2002 bis 30.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 110/2001
10. ÄrzteG 1998 § 199 gültig von 11.08.2001 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 110/2001
11. ÄrzteG 1998 § 199 gültig von 11.11.1998 bis 10.08.2001

Rechtssatz

Mit der Bekanntgabe der Praxiswiedereröffnung ohne Vorliegen einer Eintragung in die Ärzteliste wird die selbstständige Berufsausübung angekündigt. Da gemäß § 199 Abs 1 iVm § 2 Abs 2 ÄrzteG 1998 auch der Versuch der selbständigen Ausübung strafbar ist, stellt die Ankündigung der beabsichtigten Berufsausübung, ohne hiezu berechtigt zu sein, eine Verwaltungsübertretung dar. Mit der Bekanntgabe der Praxiswiedereröffnung ohne Vorliegen einer Eintragung in die Ärzteliste wird die selbstständige Berufsausübung angekündigt. Da gemäß Paragraph 199, Absatz eins, in Verbindung mit Paragraph 2, Absatz 2, ÄrzteG 1998 auch der Versuch der selbständigen Ausübung strafbar ist, stellt die Ankündigung der beabsichtigten Berufsausübung, ohne hiezu berechtigt zu sein, eine Verwaltungsübertretung dar.

Schlagworte

Versuch, Praxiswiedereröffnung, Streichung, Ärzteliste, selbständige Berufsausübung, Berechtigung, Ärztegesetz 1998

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWG:2024:LVwg.30.30.3394.2023

Zuletzt aktualisiert am

24.07.2024

Quelle: Landesverwaltungsgericht Steiermark LVwg Steiermark, <http://www.lvwg-stmk.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at